wie ein Tempel aussehendes Palast des Aspasinus (Aspasium), eine große und sehr starke Burg.[1] Auch ist hier der Palast des Königs Galba (Galba). In seinem großen Palast sind 360 kleinere Paläste, nach der Zahl der Tage des Jahres. Der Umfang der Paläste beträgt 3 Meilen. In alten Zeiten war ein Bunker zwischen ihnen,[3] und es fielen innerhalb des Palastes mehr denn 100,000 Menschen, deren Gebeine (שדות) bis heutigen Tag aufgehäuft sind. Der König liess die Begebenheiten des Bunkers abbilden, wie die Streitenden auf beiden Seiten stehen, Reiter gegen Reiter, Menschen mit ihren Schlachtreihen in Rüstung, alles aus Marmor, um den Nachfolgern den Bunker der Vorzeit zu zeigen. Es ist daselbst (im Rom) eine Tiefe der Erde, hochtönende Höhle, darin befinden sich der König und die Königin, seine Frau, auf ihren Thronen, und neben ihnen an 100 Menschen, Vornehmen des Reiches. Alle sind einbalsamiert durch die Kunst der Ärzten bis auf den heutigen Tag.[4] Daselbst in St Johann von Lateran[5] in der Begräbnis sind zwei Säulen aus Erz, auf den Grabsteinen des Königs Salomon (שלום עליו הרבנו!) und auf jeder Säule ist eingegraben: „Schelomo ben David". Es tragen nur die Juden in Rom, doch in jedem Jahre am 9ten des Monats Ab[6] Sackkleid wie Weiber flehend ~~[illegible]~~ auf den Säulen sitzend sie

---

1) Wahrscheinl. das Colisäum, welches Vespasian erbaute.

2) Vgl. unten die Beschreib. der Begräbniskirche, wo 360 Begräbnisse angegeben werden, ob so viel wie Tage im Jahre. „Kiuan" bezieht sich gewiss auf Vespasian u. nicht auf Galba.

3) „zwischen ihnen" soll wahrscheinlich zwischen Vespasian u. Galba bestehen, lässt sich aber auch auf die Römer überhaupt beziehen; ja es kann heissen: zwischen den Palästen.

4) Im Text: מבוקרים „einbalsamiert" wird aber zu „Kunst der Ärzten" רופאים nicht passt. Man muss entweder מבולמים „einbalsamirten" oder statt רופאים im Worte wie מרבים, מרדים lesen

5) S. Anhang.

6) Monat Ab im Juni oder Juli. Am 9ten dieses Monats ist der Tempel zerstört worden.